Anmeldung

In den Seminarkosten sind die Seminarunterlagen, die Verpflegung und die Abendveranstaltungen inbegriffen.
90,00 € regulärer Preis
30,00 € für Studenten

Link zur Anmeldung
www. http://www.hzg.de/institute/coastal_research/news/anmeldung_kuestentagung/index.php.de

Veranstaltungsort

Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1
20457 Hamburg

Hotelbuchung

Bei Event Online! Ihrem HRS-Buchungssystem für Ihre Veranstaltung.

Link zur Buchung
http://www.hzg.de/mw/kuestentagung/034209/index_0034209.html.de

Kontakt

Helmholtz-Zentrum Geesthacht
Zentrum für Material- und Küstenforschung GmbH
Sabine Billerbeck
Tel.: 04152 87-1830
Max-Planck-Straße 1
21502 Geesthacht
kuestentagung@hzg.de
www.hzg.de

Link zur Veranstaltung
www.hzg.de/mw/kuestentagung/

Lenkungsausschuß

Hans von Storch (Helmholtz-Zentrum Geesthacht)
Karsten Reise (Alfred Wegener Institut, Sylt)
Peter Fröhle (Technische Universität Hamburg-Harburg)
Beate Ratter (Helmholtz-Zentrum Geesthacht)

Diese Veranstaltung wird unterstützt von

HK Handelskammer Hamburg

Klima Büro Norddeutsches

Gesellschaft zur Förderung des Helmholtz-Zentrums Geesthacht e.V.

KÜSTENFORSCHUNG

Einladung zum Dialog

Küstenforschung, Küstennutzung und Küstenschutz

→ Tagung // 4.-6. März 2013 // Handelskammer Hamburg

Ein Dialog über die Zukunft der Küsten.
Experten diskutieren mit Politikern und Interessierten über aktuelle Themen: Nutzen und Konflikte der Windenergienutzung, Herausforderungen des Klimawandels, Anforderungen an einen nachhaltigen Küstenschutz und den Verkehr sowie Aufgaben der Wasserwirtschaft.

AWI Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung in der Helmholtz-Gemeinschaft

TUHH Technische Universität Hamburg-Harburg

Helmholtz-Zentrum Geesthacht
Zentrum für Material- und Küstenforschung

Vorwort

Küsten sind ein viel genutzter und ein gut erforschter Raum. Hier treffen unterschiedlichste Interessen aufeinander. Vom 4. bis zum 6. März 2013 sind Küstenforscher, Küstenplaner und Küstenschützer eingeladen sich auszutauschen und im Dialog auf den aktuellen Wissensstand zu bringen. Das Helmholtz-Zentrum Geesthacht veranstaltet dazu eine Tagung in der Handelskammer Hamburg.

Experten aus Forschung, Wirtschaft, Planung und Naturschutz stellen aktuelle Themen, Ergebnisse und Fragestellungen vor. Im Fokus der dreitägigen Veranstaltung steht unter anderem die zukünftige Windenergienutzung in den küstennahen Meeren. Ein zweiter thematischer Schwerpunkt befasst sich mit Interessenskonflikten im Küstenraum.

Mit dieser Veranstaltung schließt das Helmholtz-Zentrum Geesthacht an den vor zehn Jahren auf der Tagung „Forschungshorizonte der Küstenregion“ begonnenen Dialog zwischen Praktikern, Wissenschaftlern und der Öffentlichkeit an.

Die Tagung findet in Kooperation mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung Bremerhaven und der Technischen Universität Hamburg-Harburg statt. Alle Vorträge werden in deutscher Sprache gehalten.

Programm

Montag, 4. März 2013

ab 9:00 **Registrierung im Foyer des Albert-Schäfer-Saals**

10:00 **Begrüßung und Einführung**

Prof. Hans von Storch, *Helmholtz-Zentrum Geesthacht - Zentrum für Material- und Küstenforschung*

→ Grußworte:

Dr. Dorothee Stapelfeldt, *Zweite Bürgermeisterin und Senatorin der Behörde für Wissenschaft und Forschung, Freie und Hansestadt Hamburg*

Dr. Robert Habeck, *Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein*

Michael Westhagemann, *Vizepräses Handelskammer Hamburg*

10:30 **Dr. Nico von Bosse**, *Maritimes Cluster Norddeutschland* - „Maritime Wirtschaft und der Zusammenhang zur Küstenforschung“

10:50 **Heinz Glindemann**, - „Herausforderung Küste – Vom Tidefluß zum Meer“

11:10 **Dr. Bernd Scherer**, *Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume; Meeresschutz und Nationalpark* - „Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer – Umgang mit Konflikten“

11:30 **Imbiss im Foyer des Albert-Schäfer-Saals**

Sitzungsleitung: **Prof. Peter Fröhle**, *TU-HH*

13:00 **Prof. Antje Stokmann**, *Universität Stuttgart, Leiterin des Institut für Landschaftsplanung und Ökologie* – „Küstenwandel gestalten“

13:20 **Prof. Dr. Ulrich Bathmann**, *Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde* - „Ökologie der Ostseeküste im Wandel“

13:40 **Prof. Dr. Karen Wiltshire**, *AWI, Direktorin der Biologischen Anstalt Helgoland* - „Küstenökologie: Auf der Überholspur des globalen Wandels“

14:00 **Prof. Dr. Beate Ratter**, *Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Abteilungsleiterin Sozioökonomie des Küstenraumes* - „Küstenheimat – Küsten aus Sicht der Bevölkerung“

14:20 **Pause**

Sitzungsleitung: **Prof. Beate Ratter**, HZG

15:30 **Prof. Dr. Peter Fröhle**, *Technische Universität Hamburg-Harburg, Institut für Wasserbau* - „Küstenwasserbau, aktuelle und zukünftige Herausforderungen“

15:50 **Prof. Dr. Burkard Baschek**, *HZG, Institutsleiter Operationelle Systeme* – „Beobachtungsstrategien für Küstenmeere“

16:10 **Prof. Dr. Harald Heinrichs**, *Leuphana Universität Lüneburg* - „Nachhaltige Küstengestaltung – Welche Rolle für Kommunikation und Kooperation?“

16:30 **Dr. Hans Heinrich Witte/Karsten Thode**, *WSV Kiel* – „Ausbau und Unterhaltung von Seeschifffahrtsstraßen im Spannungsfeld zwischen Wirtschaft und Naturschutz“

18:30 **Senatsempfang im Kaisersaal des Rathauses**

Dr. Dorothee Stapelfeldt, *Zweite Bürgermeisterin und Senatorin der Behörde für Wissenschaft und Forschung, Freie und Hansestadt Hamburg*

Prof. Dr. Wolfgang Kaysser, *Wissenschaftlicher Geschäftsführer des Helmholtz-Zentrums Geesthacht*

Prof. Hans von Storch, *Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Institut für Küstenforschung* - „Küstenforschung in Deutschland - gesellschaftliche Beratung im Spannungsfeld divergenter gesellschaftlicher Interessen“

Dienstag, 5. März 2013

→ Küstendynamik, Sitzungsleitung: **Prof. Karsten Reise**, *AWI*

09:00 **Dr. Tobias Dolch**, *AWI* - „Die Beständigkeit eulitoraler Seegraswiesen im nördlichen Wattenmeer seit den 1930er Jahren“

09:18 **Heike Büttger**, *Bio Consult SH* - „Natürliche Miesmuschelbestände im Schleswig-Holsteinischen Wattenmeer: Historische Daten und aktuelle Trends“

09:36 **Ulrike Schückel**, *Senckenberg* - „Klimatisch bedingte Strukturveränderungen in den Benthosgemeinschaften im Wattenmeer: Langzeitvergleich Jadebusen“

09:54 **Anna Zorndt**, *FI Uni Hannover* - „Untersuchung ästuardynamischer Prozesse mit Hilfe numerischer Modellierung“

10:12 **Dr. Christian Buschbaum**, *AWI* - „Invasion an der Küste? Einwandernde Arten verändern heimische Meeresökosysteme“

10:30 **Pause**

→ Windenergie, Sitzungsleitung: **Prof. Hans von Storch**, *HZG*

11:00 **Dr. Andreas Kannen**, *HZG* - „Aktuelle Herausforderungen für (Meeresraum)planung und -Management am Beispiel der Entwicklung in der Deutschen Nordsee“

11:18 **Dr. Frank Janssen**, *BSH* - „Entwicklung von Vorhersageprodukten zur Unterstützung der Offshore-Industrie und anderer Nutzer – der DeMarine-2 ‚Seegangsmonitor’“

11:36 **Prof. Hans Burchard**, *IOW* - „Einflüsse von Offshore-Windparks auf Einströme in die Ostsee“

11:54 **Dr. Andreas Schmidt**, *IfAÖ* - „Auswirkungen von Offshore-Windparks und Seekabelanbindungen für die Meeresnatur – Anforderungen an die Planung“

12:12 **Dr. Beate Geyer**, *HZG* - „Regionale meteo-marine Reanalysen und ihr Anwendungspotenzial für die Planung von Offshore-Windparks“

12:30 **Pause**

→ Küstennutzung, Sitzungsleitung: **Prof. Beate Ratter**, *HZG*

13:30 **Wolfgang-Dieter Glanz**, *WiMi SH* - „Die Landesinitiative „Zukunft Meer“ – Instrument der integrierten Meeres- und Küstenpolitik und eines blue growth“

13:48 **Dr. Elisabeth Klocke**, *BSU HH* - „Der Integrierte Bewirtschaftungsplan für das Elbeästuar- Integration von Nutzungen und Naturschutz“

14:06 **Arne Stahlmann**, *FI Uni Hannover* - „Mikro- und mesoskalige Prozesse der Sedimentmobilisierung, -ströme und -depositionen infolge des Betriebs von Offshore-Windenergieanlagen“

14:24 **Pause**

→ Klimaanpassung, Sitzungsleitung: **Prof. Hans von Storch**, *HZG*

15:00 **Dr. Anette Ganske**, *BSH* - „Ändert sich der Wind auf der Nordsee? Ergebnisse regionaler Klimamodelle“

15:18 **Norman Dreier**, *TU-HH* - „Entwicklung von Anpassungsstrategien im Küsten- und Hochwasserschutz vor dem Hintergrund des Klimawandels“

15:36 **Hanz Niemeyer** - „Anpassungsstrategie für den Küstenschutz in Niedersachsen“

15:54 **Prof. Horst Sterr** - „Ist Anpassung an den Klimawandel schon heute möglich? Erfahrungen aus Deutschland“

16:30 **Postersession,** anschließend Snack im Commerzsaal

Mittwoch, 6. März 2013

→ Küstengestaltung, Sitzungsleitung: **Prof. Karsten Reise**, AWI

09:00 **Dr. Harald Marencic**, *CWSS* - „Weltnaturerbe Wattenmeer – Chancen für eine nachhaltige Entwicklung“

09:18 **Gregor Scheiffarth**, *NLPV* – „Was macht Dithmarschen für Afro-Sibirische Knutts so attraktiv?“

09:36 **Dr. Bastian Schuchardt**, *BioConsult* - „Sanierungs- und Renaturierungsmaßnahmen in den Wattenmeer-Ästuaren: Erfordernisse, Erfahrungen, Perspektiven“

09:54 **Dr. Philipp Schwemmer**, *FTZ* – „Anthropogener und natürlicher Küstenwandel: Einflüsse auf Küstenvögel am Beispiel des Austernfischers“

10:12 **Prof. Dr. Kai Jensen**, *Uni HH* – „Tidebeeinflusste Süßwasser- und Salzmarschen in Zeiten des Klimawandels: Biodiversität, Ökosystemfunktionen und Management“

10:30 **Pause**

→ Küstenschutz, Sitzungsleitung: **Prof. Peter Fröhle**, *TU-HH*

11:00 **Christian Grimm**, *RWTH Aachen* - „Sensitivitätsanalysen zur Ermittlung von Überflutungsflächen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste“

11:18 **Prof. Jürgen Jensen**, *Uni Siegen* - „Vom Wasserstand zum Risiko“

11:36 **Gabriele Gönnert**, *LSBG-HH* – „Die Methode zur Berechnung des neuen Bemessungswasserstandes in Hamburg im europäischen Kontext“

11:54 **Anke Schmidt**, *Uni Lüneburg* – „Reflexive Multikriterielle Evaluation ? Ein Instrument zur antizipativen Konfliktminderung bei Strategieentscheidungen im Küstenschutz“

12:12 **Ariane Paesler**, *BAW* – „Sensitivitätsstudien zu Topographieveränderungen im Elbeästuar vor dem Hintergrund eines möglichen Klimawandels“

12:30 **Prof. Holger Schüttrumpf**, *RWTH Aachen* - „Küstenschutz – Quo Vadis?“

13:00 **Abschlussworte** von **Prof. Dr. Franciscus Colijn**, *HZG*